

Fehler und Widersprüche in der Bibel?

1. Was sagt die Bibel zu "Inspiration und Unfehlbarkeit der Bibel"?

- 1Tim 3,16 (das Geschriebene ist "gottgehaucht" (theopneustos), d.h. Gottes direkte Rede.
- Ps 19,7.8: "vollkommen", "zuverlässig", "richtig"
- Ps 12,7: in irdenem Schmelztiegel "siebenmal gereinigt"
- Vollkommenheit bezieht sich nur auf den Grundtext. Abschriften, Übersetzungen und Auslegungen können irren.

2. Prophetie – Gottes Siegel auf die Bibel

- 77x Refrain im Buch Hesekiel (mit Variationen; 5,13; 6,7.10.13.14 etc.): ...und ihr werdet erkennen, dass ich der HERR bin!
- Über 300 erfüllte messianische Prophezeiungen (R. Liebi, Der verheissene Erlöser, Zürich 1994), über 200 erfüllte Prophezeiungen im Buch Daniel (R. Liebi, Weltgeschichte im Visier des Propheten Daniel, 1997).
- Beispiel: Dan 9,25-27: [25] So wisse denn und verstehe: **Vom** Ausgehen des Wortes, Jerusalem wiederherzustellen und zu bauen, **bis** auf den Messias, den Fürsten, sind **7 Jahrwochen und 62 Jahrwochen**.

[Erlass zum Aufbau Jerusalems (Neh 2): Nisan (März/April) 445 v. Chr.

Auftreten Jesu als Messias-Fürst: Palmsonntag (Joh 12), Nisan (März/April) 32 n. Chr. (15. Jahr des Kaisers Tiberius [Luk 3,1]; Tiberius: ab 14 n. Chr.; 15 + 3 [Luk 13,6-9] --> 32 n. Chr.)

7 + 62 JW = 69 JW

1 Jahrwoche = 7 Jahre à 360 Tage (vgl Off 11,2-3)

69 x 7 x 360 T = 173'880 T --> Passt exakt hinein! Vgl R. Liebi: Jerusalem - Hindernis für den Weltfrieden? S. 34ff]

[25b] Strassen und Gräben werden wiederhergestellt und gebaut werden, **und zwar in Drangsal der Zeiten**.

[Vgl. die dauernde militärische Bedrohung Israels während des Wiederaufbaus in Neh 2ff]

[26a] Und **nach** den zweiundsechzig Wochen wird der Messias **ausgerottet/weggetan** werden und nichts haben.

[Nach den ersten 7 JW (= 49 Jahre, während derer Jerusalem vollständig wiederaufgebaut wurde) folgten die 62 JW. Exakt am Ende dieser Zeit trat Jesus als Fürst auf. Fünf Tage danach wurde er gekreuzigt. Er richtete kein weltweites Friedensreich auf.]

[26b] Und **das Volk** des kommenden Fürsten wird die Stadt und das Heiligtum zerstören,

[Im Jahr 70 n. Chr. zerstörten die Römer (= das Volk; "der kommende Fürst" aus diesem Volk, Dan 7,20ff, ist noch zukünftig) Jerusalem und den Tempel.]

3. Warum vertraue ich der Bibel?

- Ich habe durch die erfüllte Prophetie klar erkannt, dass Jesus der Messias ist.
- Jesus Christus anerkannte das gesamte AT als Gottes Wort (Mat 5,17; Luk 24,25-27).
- Jesus Christus gab den Aposteln seine Autorität und kündigte die Inspiration des NT an (Mat 10,1; Joh 14,26; 15,26; 16,12-13).
- Ich vertraue seiner Aussage voll und ganz (2Tim 1,12: Ich *weiss*, wem ich *geglaubt* habe).
- Ich habe in 32 Jahren Glaubensleben erfahren, wie eine Schwierigkeit nach der anderen gelöst werden konnte.

4. Probleme lösen

1. Demut: Ich bin als Mensch sehr limitiert bezüglich (a) Erfahrung, (b) Wissen, (c) Bildung, (d) Wahrnehmung, (e) Gesichtskreis, (f) Logik etc.
2. Was sagt der hebräische, aramäische und griechische Grundtext?
3. Exakte Berücksichtigung der Wortbedeutungen, der Grammatik, des Sprachgebrauchs (Poesie, Prosa-Erzählung, Apokalyptik, Symbolik, Geschichtsschreibung etc.)
4. Berücksichtigung von Sitten, Gebräuchen, alten Gesetzen, Hintergründen etc.
5. Berücksichtigung der Heilsgeschichte, der grossen Bögen, der umfassenden Zusammenhänge, der Offenbarungsentwicklung, der unterschiedlichen Heilszeitalter (z.B. Unschuld im Paradies, Gesetz vom Sinai, Gnadenzeit, 1000jähriges Reich) etc.

5. Beispiele

Zu 4.1. und 4.4. Wann wurde Jesus Christus gekreuzigt? Mark 15,25: 3. Stunde; Joh 19,14: nach der 6. Stunde. Römische Zeitrechnung: Zählung ab Mitternacht; jüdische Zeitrechnung: Zählung ab Sonnenaufgang. Markus: jüdische Rechnung; Johannes: römische Rechnung.

Zu 4.1. Zahl der Sterne: Bibel: unzählbar (Jer 33,22; 1Mo 15,5. Ptolemäus (1056), Kepler (1005).

Zu 4.1. Konnte Mose die fünf Bücher Mose schreiben?

Zu 4.1. Hat es Belsazar (Dan 5) gegeben?

Zu 4.1. Hat es die Hethiter wirklich gegeben? (1Mo 23,3)

Zu 4.2. und 4.3. Apg 9,7: Die Begleiter hörten die Stimme, aber sie sahen niemanden. Apg 22,9: Die Begleiter sahen das Licht, aber sie hörten nicht die Stimme. 9,7: akouo + Genitiv = von der Stimme hören, d.h. ihren Klang hören, aber nicht ihren Inhalt. 22,9: akouo + Akkusativ = die Stimme hören, d.h. den Inhalt ihrer Botschaft. Die Begleiter sahen das Licht, aber nicht Jesus Christus, sie hörten den Klang einer Stimme, aber sie verstanden nicht den Inhalt.

Zu 4.1. und 4.4. Die Zahlen der Könige von Juda und Israel im Buch der Könige: zueinander im Widerspruch und zusätzlich beide im Widerspruch zu den Königslisten der alten Assyrer und zu den Zahlen in der ältesten Bibelübersetzung aus dem 3. Jh. v. Chr. Ein Problem seit mind. 2300 Jahren (vgl. Lösungsversuche in der LXX). Verblüffende Lösungen durch: E. Thiele, *The Mysterious Numbers of the Hebrew Kings*, Grand Rapids, Michigan 1994). Unterschiedliche Zählungsweisen im Nirdreich und im Südreich: Frühlingsbeginn, Herbstbeginn, Jahr 1 = nichtgezähltes Thronbesteigungsjahr.

Zu 4.5. Müssen Christen den Sabbath halten? Das Gesetz vom Sinai war für Israel, Christus ist für die durch Glauben Gerechtfertigten das Ende des Gesetzes, aber erst seit dem Kreuz (Röm 10,4; Gal 3,13-14). Für Juden ohne Christus gilt das Gesetz vom Sinai nach wie vor (1Tim 1,8ff.). Für Errettete gilt das "Gesetz des Christus" (thoratho shel maschiach; Gal 6,2) im NT.

6. Literaturhinweise

R. Liebi, *Ist die Bibel glaubwürdig? Die Bibel – ihre Autorität und Zuverlässigkeit*, Zürich 1995.

G. L. Archer, *Encyclopedia of Bible Difficulties*, Grand Rapids, Michigan 1982.